

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im BA 2
Paul Bickelbacher
Thalkirchner Straße 73
80337 München
Telefon 089/ 721 35 53
Mail Paul.Bickelbacher@t-online.de

09.03.07

**Einführung von Tempo-30 und Öffnung der Einbahnstraßen
Angertor-, Deutinger- und Uhlandstraße für Radfahrer in Gegenrichtung**
ergänzend zum Beschluss Nr. 02-08 / V 09386 -

Der BA 2 möge beschließen

- 1. Der BA 2 verständigt sich mit dem BA 1 darüber, dass in der Angertorstraße mittelfristig Tempo 30 eingeführt und die Einbahnstraße für den Radverkehr geöffnet werden sollte.**
- 2. Der BA 2 bittet das Kreisverwaltungsreferat mittelfristig in der Deutingerstraße Tempo 30 einzuführen und sie für den Radverkehr in Gegenrichtung zu öffnen.**
- 3. Der BA 2 bittet das Kreisverwaltungsreferat mittelfristig in der Uhlandstraße Tempo 30 einzuführen und sie für den Radverkehr in Gegenrichtung zu öffnen.**

Begründung

Zu 1: Die Angertorstraße (zwischen Müllerstraße und Blumenstraße) bietet eine gute Verbindung von der Hans-Sachs-Straße zur Blumenstraße mit dem neuen Radfahrstreifen und mittels der Querung (zu Fuß) zum Unteranger ins Stadtzentrum. Die Strecke ist kurz und übersichtlich. Die Lichtsignalanlage an der Fußgängerquerung der Blumenstraße erleichtert das Einfädeln in den Verkehr. Es kann nicht sein, dass eine Straße für Tempo 30 zu kurz ist, weil nicht über 30 km/h gefahren werden kann und genau daran eine Öffnung der Einbahnstraße für Radfahrer scheitert.

Zu 2: Die Deutingerstraße (zwischen Wittelsbacherstraße und Auenstraße) bietet eine gute Verbindung von der Isar über die Westermühlstraße ins Glockenbachviertel. Die Querung der Auenstraße könnte durch ein Stopp-Schild für Radfahrer gesichert werden. Der Einmündungsbereich Westermühl-/Auenstraße verfügt nach Auffassung des BA über erhebliche Gestaltungsdefizite und sollte vom Baureferat zeitnah - inklusive Begründung – überplant werden. Spätestens dann sollte die beantragte Maßnahme erfolgen. Alternativ zu Tempo 30 wären eine unechte Einbahnstraße oder bauliche/markierungstechnische Lösungen denkbar.

Zu 3: Die Uhlandstraße (zwischen Bavariaring und Georg-Hirth-Platz) bietet eine direkte Verbindung von der Paul-Heyse-Straße zur Theresienwiese. Am Georg-Hirth-Platz ist das Rechtsabbiegen unproblematisch, die linksabbiegenden Radfahrer könnten über den kleinen Parkplatz in die Pettenkoflerstraße geleitet werden. Alternativ zu einer Tempo-30-Zone könnte eine unechte Einbahnstraße eingerichtet werden.

Initiative: Paul Bickelbacher, Gerhard Metzger